

DIE LINKE.

Die PARTEI

Stadtratsfraktion München

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 5. Oktober 2021

Antrag zur dringlichen Behandlung im Gesundheitsausschuss am 11. November 2021

Kritische Notfallversorgung in München I – Sind Münchner*innen im Notfall versorgt?

Das Gesundheitsreferat wird gebeten, die aktuelle Situation über die Notfallversorgung in der Landeshauptstadt München dem Gesundheitsausschuss darzustellen. Die Beteiligten der Notfallversorgung, wie z. B. Verantwortliche im Rettungszweckverband, Kassenärztliche Vereinigung, München Klinik, etc. sind dabei miteinzubeziehen. Dem Stadtrat sind insbesondere die Zwangszuweisungen und Abmeldungen der Münchner Kliniken, sowie die aktuelle Personalsituation in den Bereichen der Notfallmedizin in der München Klinik zu erläutern. Weiter ist dem Stadtrat ein Zwischenstand über die vom Stadtrat beschlossene Bedarfsanalyse zur Notfallversorgung zu geben sowie die Ergebnisse bzw. den Zwischenstand der durchgeführten Notfallstudie¹.

Begründung

Laut aktuellen Zeitungsberichten ist die Notfallversorgung in München gerade mehr als dramatisch. Die Münchner Kliniken sind derzeit an ihren Belastungsgrenzen. Wenn zur aktuellen Situation nun die Grippewelle noch im Winter auf das Münchner Gesundheitssystem trifft, stellt sich die Frage, ob alle Notfälle in München noch behandelt werden können. Aus diesem Grund sollte sich der Gesundheitsausschuss des Stadtrats noch vor der erwarteten Grippewelle im Winter mit der Notfallversorgung in München befassen.

Initiative:

Stadtrat Stefan Jagel

Gezeichnet:

Stadträtin Marie Burneleit

Stadträtin Brigitte Wolf

Stadtrat Thomas Lechner

¹ 20-26 / V 00312

Stadtratsfraktion

DIE LINKE. / Die PARTEI

dielinke-diepartei@muenchen.de

Telefon: 089/233-25 235

Rathaus, 80331 München